

Verantwortung Erde
Willroiderstraße 9
9500 Villach

sascha@verantwortung-erde.org

An den Magistrat der Stadt Villach
Rathausplatz 1
9500 Villach

Villach, am 04.12.2015

Betrifft: Dringlichkeitsantrag laut Paragraph 42 des Villacher Stadtrechts

Umwelt- und Tier-freundliche Streusalz-Alternative

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen,

Der Winter bricht ein über unserer Stadt und mit ihm kommt auch die Aufgabe der Straßen- und Wege-Enteisung auf uns bzw. die fleißigen Angestellten des Wirtschaftshofes zu.

Die gängige Methode um die Rutschgefahr auf Straßen, Geh- und Radwegen zu minimieren ist die Ausbringung von Streusalz. Auch in Villach werden laut unserer Homepage¹ 1800 Tonnen jährlich ausgestreut.

Die Stimmen die besagen, dass dieses Streusalz umwelt- und tier-unfreundlich ist, mehren sich.

Das Deutsche Umweltbundesamt schreibt auf seiner Homepage² beispielsweise:

„Streusalz schädigt Bäume und andere Pflanzen entlang von Straßen und Wegen. Es greift Oberflächen von Gebäuden und Fahrzeugen an und kann Böden und Gewässer belasten. Die Beseitigung der Schäden verursacht jährlich hohe Kosten. „

und des Weiteren:

„Bei Haustieren kann längeres Laufen auf mit Streusalz behandeltem Untergrund zu Entzündungen der Pfoten führen. Diese sind im Winter durch Schnee, Eisklumpen und -kanten sowie durch Streusand und Split ohnehin strapaziert und deshalb besonders empfindlich. Beim Ablecken durch die Tiere aufgenommenes Salz kann Verdauungsprobleme bewirken. Bei Wildtieren sind ähnliche Probleme zu vermuten.“

Wir könnten mit dem Entschluss den Einsatz von Streusalz auszusetzen und stattdessen auf umwelt- und tierfreundliche Alternativen zu bauen die lebensfreundliche Politik der Stadt Villach

unterstreichen.

Im Sinne eines nachhaltigen Umgangs mit unserem Lebensraum und unserer Vorbildfunktion in der Gesellschaft ergeht daher **folgender Antrag:**

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen: Die Stadt Villach entschließt sich auf den Einsatz von Streusalz zur Sicherung von glatten Flächen im Winter zu verzichten und stattdessen auf umweltfreundliche Alternativen zurückgreifen. Streusalz wird von den Ausschreibungskriterien ausgenommen und stattdessen die Tier- und Umweltfreundlichkeit zur Bedingung gemacht. Die zuständigen Abteilungen werden damit beauftragt, eine für Villach geeignete, umwelt- und tierfreundliche Alternative zu eruieren und dessen Ausbringung nach Möglichkeit umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen und Dank im Voraus

Für Verantwortung Erde

Sascha Jabali

¹ <http://www.villach.at/mobil/71939.asp>

² <http://www.umweltbundesamt.de/themen/wirtschaft-konsum/produkte/streusalz-alternativen>